

Gemeindeblatt Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

41. Jahrgang

Freitag, 18. März 2011

Ausgabe 11

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag Freitag, 25. März 2011 um 15.00 Uhr in der Turnhalle

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der vierte Gottenheimer Seniorennachmittag findet am Freitag, den 25. März 2011, um 15 Uhr, in der Turnhalle der Grundschule, Schulstraße 15, statt.

Genießen Sie bei einer Tasse Kaffee den selbst gebackenen Kuchen aus den Backstuben der Damen unseres Landfrauenvereins, der Frauengruppe und des Altenwerks sowie unsere Gottenheimer Weine. Zum Abendessen gib es wie jedes Jahr Wienerle. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Ein besonderes Highlight ist die Vorstellung des Inhalts unserer Ortsgeschichte, die die Bürgergruppe Ortsgeschichte unter der Leitung von Richard Hunn in Zusammenarbeit mit Willi und Armin Schätzle und Anton Sennrich verfasst haben.

Die mitwirkenden Vereine und Bürgergruppen freuen sich darauf, mit Ihnen ein paar schöne und unterhaltsame Stunden verbringen zu dürfen.

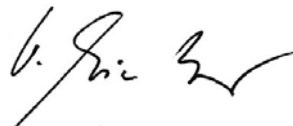
Die Bürgergruppe „Jung und Alt begegnen sich“ bietet – unterstützt durch die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim – die Möglichkeit eines Abhol- und Bringdienstes für Personen mit Gehbehinderung an.

Wer dieses Angebot in Anspruch nehmen möchte, kann sich telefonisch auf dem Rathaus bei Frau Bruder, Tel.: 9811-12 melden. Der Sitzlift an der Hallentreppe garantiert einen unproblematischen Zugang zur Halle.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich lade Sie sehr herzlich ein und freue mich darauf, Sie zum vierten Gottenheimer Seniorennachmittag persönlich begrüßen zu dürfen.

Nehmen Sie die Einladung an und verbringen Sie zusammen mit Ihren Bekannten, Nachbarn und Freunden sowie allen Mitwirkenden einen geselligen und vergnügten Nachmittag.

Mit freundlichen Grüßen



Volker Kieber

Dorfputzete am Samstag, 26. März 2011

Wir, die Bürgergruppe Dorfverschönerung möchten nochmals an unsere Dorfputzete erinnern. Gemeinsam wollen wir mit einer großen Putzaktion erreichen, dass sich unser Dorf wieder von seiner besten Seite zeigen kann.

Deshalb sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen zu unserer



**Dorfputzete am
Samstag, 26. März 2011**

Treffpunkt : Rathausplatz um 9:00 Uhr

Dort werden die einzelnen Sammelgruppen eingeteilt.

Benötigt wird festes Schuhwerk, Handschuhe und Eimer.

Das Vesper kann zu Hause gelassen werden, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir, die Bürgergruppe Dorfverschönerung, freuen uns auf eine rege Teilnahme, insbesondere auch von Kindern und Jugendlichen.

Wir bitten wegen der Planung um Anmeldung bei

Gisela Falk,
Tel. 51150,
falkgi@gmx.de.



Landfrauenverein Gottenheim - Frühlingsbrunch

Wir laden Sie herzlich zu unserem Frühlingsbrunch am Sonntag 20.03.2011 ein.

In der Turnhalle erwartet Sie ab 9.30 Uhr ein leckeres Frühstücksbuffet. Es gibt ein Mittagessen, abschließend ein feines Dessert.

Karten sind bei unserer 1. Vorsitzenden Agathe Hagios, Bahnhofstraße 3, Tel. 8698 zum Preis von 16,00 EUR für Erwachsene und 8,00 EUR für Kinder von 6 – 12 Jahren erhältlich.

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Die Gottenheimer Landfrauen*

Sanierung des katholischen Gemeindehauses St. Stephan kommt gut voran Spenden sind weiterhin willkommen

Wer in diesen Tagen an der Baustelle des katholischen Gemeindehauses St. Stephan in der Gottenheimer Hauptstraße vorbeikommt, kann dort immer mehr Umtrieb feststellen. Und tatsächlich: Die Ausbaurbeiten im Innern des Gebäudes und an der Fassade befinden sich in einer intensiven Phase.

Bei den Arbeitsvergaben für die Sanierung und den Innenausbau des Gemeindehauses wurde großen Wert darauf gelegt, einheimische Firmen zu berücksichtigen. So hat die Firma Willi Schätzle die gesamten Holzbauarbeiten und die Dacheindeckung ausgeführt. Zwischenzeitlich wurden durch Mitglieder des Bauausschusses um Herrn Albert Remensperger mit ehrenamtlicher Mithilfe von Joachim Maier, besser bekannt als „Mauschel“, Ausbesserungen am Mauerwerk und viele kleine notwendige Flickarbeiten durchgeführt.

Die Trockenbauarbeiten im Gebäude sind von der Firma Siegfried Poprawa nun soweit vorangetrieben worden, das die Firma Hagios mit den Elektroinstallationen beginnen konnte und die Firma Maurer nach Fasnacht mit dem Verlegen der Heizleitungen begonnen hat.

Damit später auch geheizt werden kann, liefert das Weingut Hunn Energie aus der Holzhackschnitzelanlage. Dafür musste vom Weingut Hunn über das Grundstück von Frau Gertrud Barleon eine Versorgungsleitung auf das Grundstück des Gemeindehauses gelegt werden.

Die Firma Siegfried Poprawa zeichnet auch für den Fortschritt an der Außenfassade verantwortlich. Bald werden der Bauausschuss und die Gemeinderäte der katholischen Kirchengemeinde sowie der Ortsausschuss die Farbe der Fassade festlegen.

Der Bodenbelag für den Saal sowie die Bodenfliesen und Wandfliesen in den Toiletten wurden inzwischen festgelegt. Auch diese Arbeiten werden von einheimischen Firmen ausgeführt. Die Bodenbelagsarbeiten sind an die Firma Stefan Hess und die Fliesenarbeiten an die Firma Jürgen Schneider vergeben worden.

Derzeit werden noch Angebote für die Außenanlagen und für die Innentüren eingeholt.



„Finanziell sind wir nach wie vor auf die Unterstützung durch Spenden angewiesen“, gibt Andrea Liebermann vom Bauausschuss der Kirchengemeinde zu bedenken.

Die Spendenentwicklung nach der Infoveranstaltung im vergangenen Jahr habe durch eine großzügige Spende der Metzgerei Blum die Anschaffung von Essgeschirr gesichert. Das Kaffeegeschirr stehe aber noch aus.

„Ein erstes Angebot für die Möblierung (120 Stühle und 20 Tische) liegt vor. Hier ist es uns wichtig, dass die Tische leicht zu handhaben sind. Die Stühle müssen gut stapelbar sein.

Mit dem Erlös von 132 Euro aus dem Verkauf der Gottenheimer Nusstorte, der Roché-Engel und der Weihnachtskarten auf dem Weihnachtsmarkt im Dezember 2010 können zwei Stühle angeschafft werden. Der Weg ist also noch weit, bis eine komplette neue Möblierung möglich ist“, informiert der Bauausschuss weiter.

Für die Ausstattung, den Betrieb und den Unterhalt des katholischen Gemeindehauses St. Stephan sowie für die Sicherung der Finanzierung ist die Gründung eines Freundeskreises in Vorbereitung. Spätestens mit der Eröffnung des Gemeindehauses sollen die ersten Freunde mitgeteilt werden.

In jedem Fall wird das Gemeindehaus St. Stephan am 5. Juni 2011 mit einem Gottesdienst und dem Gemeindefest eröffnet und wieder für die Nutzung zur Verfügung gestellt. „Halten Sie sich den Termin frei und feiern Sie mit uns den erfolgreichen Abschluss der Sanierung“, laden der Pfarrer Markus Ramminger und der Bauausschuss schon heute dazu ein.

Spenden sind weiterhin herzlich willkommen: Diese können auf das Konto der Seelsorgeeinheit Gottenheim eingezahlt werden, Kontonummer 150 400 17, BLZ 680 615 05 bei der Volksbank Breisgau-Süd, Verwendungszweck Gemeindehaus.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

„Wahlscheinanträge über das Internet“

Zur Landtagswahl können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten persönlich, schriftlich (Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail) auch in sonstiger dokumentierbarer elektronischer Form beantragt werden (§19 LWO). Wir bieten für Sie zur Landtagswahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.gottenheim.de an. Folgen Sie dort dem Link > Bürgerinfo > Rathaus. Beim Aufruf des Links zur Landtagswahl erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten mit dem Muster einer Wahlbenachrichtigungskarte. Die Daten auf der Ihnen vorliegenden Wahlbenachrichtigungskarte müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem digitalisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Tulik unter folgenden

Kontaktmöglichkeiten, Tel: 07665 9811-13 oder m.tulik@gottenheim.de.

Wahlamt

Archäologische Kulturdenkmale auf dem Gebiet der Gemeinde Gottenheim

Ein Verzeichnis der unbeweglichen archäologischen Kulturdenkmale und Prüffälle.

Das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 26 Denkmalpflege, hat für die Gemeinde Gottenheim die unbeweglichen archäologischen Kulturdenkmale und Prüffälle (mit P versehen) der Vor- und Frühgeschichte (bis 800 n. Chr.) sowie des Mittelalters und der frühen Neuzeit (ab 800 n. Chr.) in einem Verzeichnis erfasst.

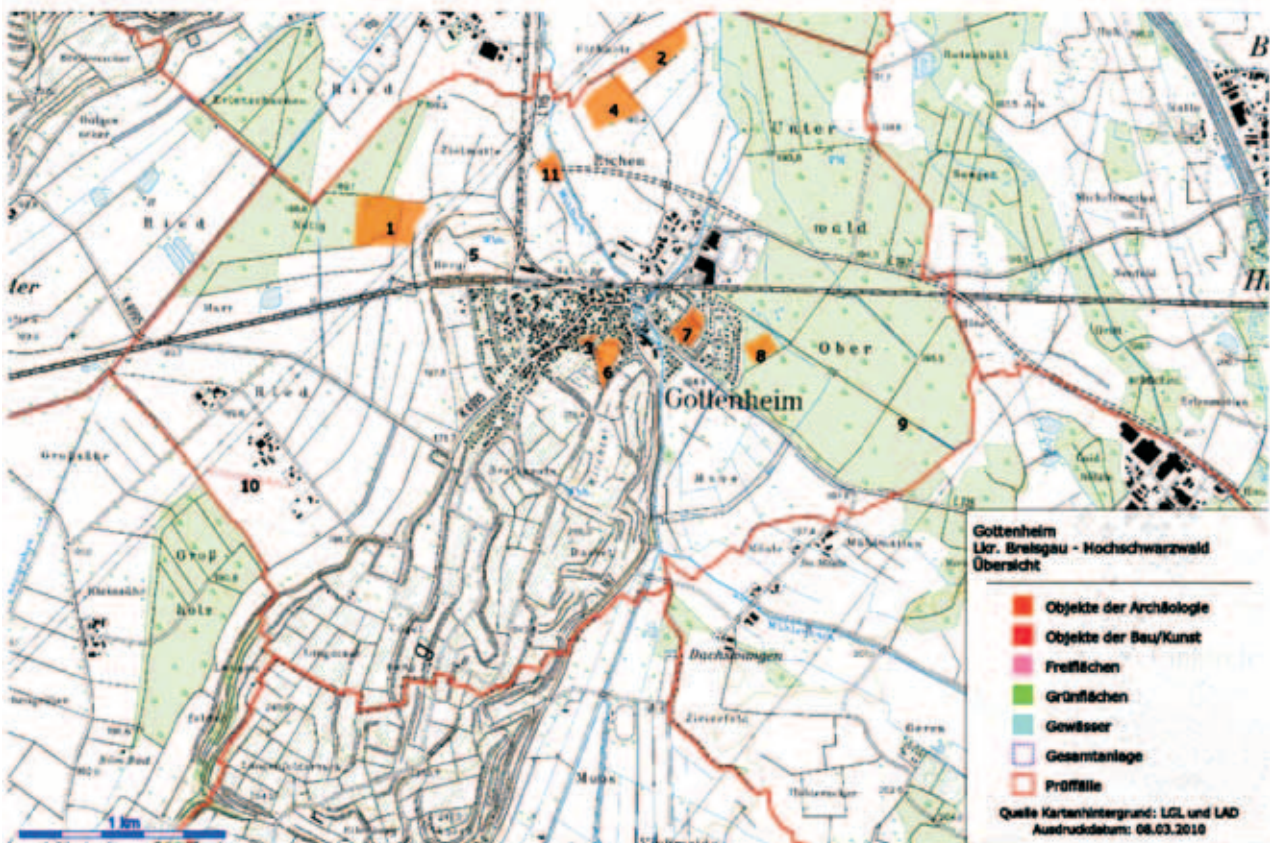
Die nachstehende Zusammenfassung enthält sechs unbewegliche archäologische Kulturdenkmale gem. § 2 DSchG, ein Objekt ist gem. §22 DSchG. als Grabungsschutzgebiet eingetragen. Drei Objekte wurden als Prüffall ausgewiesen.

Das Verzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und lässt sich jederzeit fortzuschreiben, wenn neue Erkenntnisse oder Neufunde dies erfordern. In seiner vorgelegten Fassung entspricht das Verzeichnis nicht einer Liste der Kulturdenkmale nach den Richtlinien der Verwaltungsvorschrift für die

Erfassung von Kulturdenkmälern in einer Liste vom 28.12.1983. Es ist als Grundlage für eine förmliche Anhörung der Eigentümer nicht geeignet, da bei vielen Objekten der Denkmalstatus offen geblieben ist.

Erst nach Abschluss der ersten flächendeckenden Erfassung im Lande, wird in einem zweiten Schritt die Kulturdenkmaleigenschaft der Prüffälle abschließend geklärt werden. Sind innerhalb dieser Prüffälle schon früher Bodeneingriffe geplant, wird eine abschließende Prüfung entsprechend früher erfolgen. Zweck des vorliegenden Verzeichnisses ist es, eine Übersicht über den Bestand an Kulturdenkmälern und noch zu prüfenden Objekten auf dem Gebiet der Gemeinde Gottenheim anzubieten sowie eine erste Information darüber zu geben, wo Belange der Archäologischen Denkmalpflege betroffen sind und bei Baugenehmigungs- und Planungsverfahren Berücksichtigung finden müssen. Damit stellt das Verzeichnis eines der wichtigsten Hilfsmittel für den Schutz der archäologischen Kulturdenkmale dar. Ausschließlich durch diese Kulturdenkmale erhalten wir Einblicke in unsere Vergangenheit und erschließen sich uns viele Bereiche ehemaligen Lebens. Das Regierungspräsidium Freiburg bittet daher darum, archäologische Funde und Fundstellen, die nicht im Verzeichnis vermerkt sind, der Gemeinde, der Unteren Denkmalschutzbehörde oder dem Regierungspräsidium Freiburg mitzuteilen.

Übersichtsplan der unbeweglichen archäologischen Kulturdenkmale





REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
Referat 26 Denkmalpflege

Liste der Kulturdenkmale in Baden-Württemberg Teil A2

Verzeichnis der archäologischen Kulturdenkmale und der zu prüfenden Objekte

Regierungsbezirk: **Freiburg**
Land-/Stadtkreis: **Breisgau-Hochschwarzwald**
Gemeinde: **Gottenheim**
Gemarkung: **Gottenheim** Stand: 08.03.2010

1	Nötig Flst. Nr. 0-3868-3869, 0-3870/1, 0-3872-3878, 0-3951-3952, 0-4432-4433, 0-5083 Siedlung, provinzial-römisch	§ 2
2	Eichen Flst. Nr. 0-3320 Siedlung, provinzial-römisch	§ 22
3	Kirchstraße 5, Ortsetter Flst. Nr. 0-153 Kirche, Mittelalter	§ 2
4	Eichen Flst. Nr. 0-3320, 0-3324, 0-3326-3329, 0-3330/1, 0-3332-3335, 0-3341-3349 Siedlung, unbestimmt	§ 2
5	Berg Flst. Nr. 0-2834/3, 0-3887/1, 0-3888/1, 0-3889/1, 0-3890/1, 0-3891/1, 0-3892/1, 0-3893/1, 0-3894/1, 0-3896/1, 0-3897, 0-3912, 0-3921-3922, 0-3925-3926, 0-3927/1, 0-3927/2, 0-3928-3929, 0-3931/1, 0-3932-3934, 0-3934/1, 0-3935, 0-3936/1, 0-3937/1, 0-3938/1, 0-3970-3972, 0-3981-3987, 0-3989-3997, 0-4001, 0-4003/1, 0-4005, 0-4007-4013, 0-4014/1, 0-4015-4016, 0-4018-4030, 0-4030/1, 0-4031, 0-4031/1, 0-4032-4051, 0-4053, 0-4055-4058, 0-4060-4061, 0-4061/1, 0-4062-4063, 0-4063/1, 0-4063/2, 0-4063/3, 0-4064-4071, 0-4071/1, 0-4072-4077, 0-4079-4083, 0-4085-4090, 0-4092 Siedlung, Urnenfelderzeit	P*
6	Kirchstraße 13, 15, 17, Am Hahlenrain, Breite / Breike Flst. Nr. 0-145-148, 0-337, 0-337/1, 0-338-339, 0-343, 0-343/1, 0-343/2, 0-343/3, 0-343/4, 0-344-350, 0-352/1, 0-353-354, 0-356/1, 0-356/12, 0-356/13 Gräberfeld, Merowingerzeit	§ 2
7	Austraße 11, 13, 15, 17, 19, 21, Maienstraße 10 a, 11, 12, 12a, 13, 15, Ringstraße 11, 11a, 13, 15, 17, Waldstraße 11, 16, Au Flst. Nr. 0-2812-2813, 0-2813/1, 0-2833/19, 0-2833/20, 0-2833/21, 0-2833/22, 0-2833/24, 0-2833/28, 0-2833/29, 0-2833/30, 0-2833/39, 0-2833/40, 0-2833/41, 0-2833/42, 0-2833/43, 0-2833/44, 0-2833/45, 0-2833/46, 0-2833/47, 0-5572-5573, 0-5573/1, 0-5574-5577 Siedlung, provinzial-römisch	§ 2
8	Oberwald Flst. Nr. 0-5082 Siedlung, provinzial-römisch	§ 2
9	Oberwald Flst. Nr. 0-5082 Siedlung, provinzial-römisch	P*
10	Ried Flst. Nr. 0-4443/9, 0-4443/10 Straße, unbestimmt	P*
11	Langmatten Flst. Nr. 0-2983, 0-3546-3547, 0-3550, 0-3555-3561 Siedlung, vorgeschichtlich unbestimmt	§ 2

* Bei den mit P gekennzeichneten Objekten kann die Denkmaleigenschaft erst nach einer eingehenderen Prüfung endgültig festgestellt oder ausgeschlossen werden. Die Prüfung erfolgt, wenn am Objekt Veränderungen geplant sind.

Das vollständige Verzeichnis der archäologischen Kulturdenkmale mit den Kartierungen der verzeichneten Objekte auf Flurkartenausschnitten einschließlich einer Gesamtkartierung liegt im Rathaus der Gemeinde zur Einsicht aus.



DAS RATHAUS INFORMIERT

Herzliche Glückwünsche



Am 11. März blickte Frau Paula Streicher auf 85 Lebensjahre zurück und Frau Maria Klingbeil im Seniorensitz auf 90 Jahre.



Bürgermeister Volker Kieber besuchte alle Jubilarinnen an ihren Ehrentagen und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde. Frau Klingbeil freute sich auch über die Geburtstagsgrüße der Landrätin und des Ministerpräsidenten.

Frau Ursula Deuter feierte am 12. März ihren 75. Geburtstag.

Gemeinde sucht Wohnung

Die Gemeinde Gottenheim sucht für eine Mitarbeiterin der Firma AHP Merkle ab Mai 2011 eine Zwei-Zimmer-Wohnung in Gottenheim. Wenn möglich möbliert. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Frau Renate Merkle, Tel.: 07661 904017.

Fundsachen / Warenbörse

Gegenstände und Kleidungsstücke, die an Fasnacht liegengelassen sind, können bei der Narrenzunft abgeholt werden.

Tel.: 5551

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde ist am

**Dienstag, 22. März 2011,
in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

im Rathaus Gottenheim.

Bürgermeister Volker Kieber steht Ihnen für Fragen, Anregungen etc. gerne zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitten einen Termin bei Frau Bruder, Tel.: 9811-12.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis – Laser-Lichtschranke

Datum:	09.03.2011
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	50
Messpunkt:	Umkircher Straße, L 115
Einsatzzeit:	6.15 – 11.48 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	1 721
Beanstandungen:	90
Höchstgeschwindigkeit:	85



22. März ist Weltwassertag

Dieser 1992 von den Vereinten Nationen ins Leben gerufene Gedenktag steht in diesem Jahr unter dem Motto „Einfluss der Städte auf die Grundwasserqualität“.

Die zentrale Veranstaltung zum Tag des Wassers am 22. März findet in diesem Jahr in den Räumen der Freiburger Albert-Ludwigs-Universität statt. Es handelt sich um einen öffentlichen Fachkongress zum Thema „Einflüsse der Städte auf die Grundwasserqualität“. Die Veranstaltung mit hochrangigen Fachreferenten beginnt um 16 Uhr im Hörsaal 1199 im Kollegiengebäude I der Freiburger Albert-Ludwigs-Universität.

Den Einführungsvortrag hält Professor Mario Schirmer von der eidgenössischen Forschungsanstalt für Wasserversorgung mit dem Thema: „Was hat Fußball mit dem Wasser in der Stadt zu tun?“ Veranstalter sind das Institut für Hydrologie der Universität Freiburg, das Regierungspräsidium Freiburg, der Verein Regio Wasser e.V. und der Energie- und Umweltdienstleister badenova. Die Wasserversorgung ist traditionell eine Aufgabe der Kommunen, der sie entweder mit städtischen Eigenbetrieben oder einem städtischen Wasserwerk, oft auch in Zusammenarbeit mit einem Dienstleister oder Partner nachkommen. Für viele komplexe Wasserversorgungen im Südwesten ist ein sol-

cher Partner der Energie- und Umweltdienstleister badenova, beispielsweise in Freiburg, Offenburg, Lahr, Lörrach, Rheinfelden, aber auch in kleineren Gemeinden am Tuniberg oder St. Peter im Hochschwarzwald. Mit sieben eigenen Wasserwerken und fünf weiteren, die badenova im Auftrag von Kommunen betreut, ist der Freiburger Energie- und Umweltdienstleister größter Wasserdienstleister der Region. Er fördert Trinkwasser aus mehr als 60 Tiefbrunnenanlagen und 13 Quellgebieten, betreut, pflegt und wartet 80 Trinkwasserspeicherbehälter, 40 Pumpenanlagen und ein Leitungsnetz von über 1300 Kilometern Länge.

WINZERINFO



STAATLICHES
WEINBAUINSTITUT
FREIBURG

Versuchs- und Forschungsanstalt für Weinbau und Weinbehandlung

zur 21. Maschinenvorführung am **Dienstag, 12. April 2011 (13:30 – 17:00 Uhr)** auf den Blankenhornsberg nach Ihringen ein:

Ab **13:30 Uhr** werden Maschinen und Geräte zu den Themenbereichen

Bodenpflege und organische Düngung

21. Blankenhornsberger Maschinenvorführung

Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg lädt alle Interessierten, Winzerinnen und Winzer

im praktischen Einsatz bzw. in der praktischen Anwendung vorgestellt.

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr
Gottenheim

Am **Montag, den 21. März 2011, 19.00 Uhr**, findet eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Jens Braun, Kommandant



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe findet am **Dienstag, 22. März 2011, 18:00 Uhr** statt.

Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer:

Dominik Zimmermann, Simon Schätzle
Sebastian Schätzle, Andreas Rösch
Simon Hess, Harald Ambis

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim

Tel. 07665 94768-10

Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136

(in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 18.03.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 19.03.2011

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier zur Erstkommunion-Vorstellung mit Halleluja-Liederbuch

Sonntag, 20.03.2011

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier zur Erstkommunion-Vorstellung mit Halleluja-Liederbuch

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier zur Erstkommunion-Vorstellung mit Halleluja-Liederbuch und Kindergottesdienst



Dienstag, 22.03.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier
16:00 Uhr Bötzingen, Seniorenheim: Eucharistiefeier

Mittwoch, 23.03.2011

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier



**Donnerstag, 24.03.2011**

15:30 Uhr Gottenheim, Seniorenheim: Eucharistiefeyer

„Unter den Kastanien

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeyer

Freitag, 25.03.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeyer

18:30 Uhr Eichstetten, St. Jakobus: Schülertagesdienst

Samstag, 26.03.2011

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeyer mit Halleluja-Liederbuch



18:30 Uhr Bötzingen, Haus Inigo: Kindertagesdienst

Sonntag, 27.03.2011

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeyer

2. Opfer für Anna Streicher, 3. Opfer für Birgit Krumm geb. Streicher; im Gedenken an Franz und Josefine Schneider und alle Angehörigen der Familien Schneider und Maurer

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeyer mit Kindertagesdienst

Aktuelle Termine:**Dienstag, 22.03.2011**

16:00 Uhr - 18:00 Uhr **Gottenheim, Grundschule:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim, Zimmer 10:** Probe des Spatenchors

17:00 Uhr **Gottenheim, Zimmer 10:** Probe des Kinderchors

Mittwoch, 23.03.2011

10:00 Uhr - 11:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Sitzung des Pfarrgemeinderates

Zur nächsten Sitzung des Gemeinsamen Pfarrgemeinderates am **Dienstag, 22.03.2011, 20:00 Uhr im Pfarrzentrum Umkirch, Hauptstraße 4 a**, laden wir Sie herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** wird vorgeschlagen:

1. Impuls
2. Regularien
3. Absprache und Abgleichung über die Vorgehensweise bezüglich der Gemeindeforschungen
4. Vorstellung des Pastoralprojektes der Seelsorgeeinheit Gottenheim
5. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Martina Grün

Vorsitzende des Pfarrgemeinderates

Erstkommunionvorbereitung

Beichtvorbereitung am Sa., 19. und 26.03.2011, 09:30 Uhr, in Eichstetten für Kinder, die in Eichstetten und an anderen Orten in die Schule gehen.

Vorstellungsgottesdienst der Kommunikanten in der jeweiligen Pfarrkirche

Sa., 19.03.2011, 18:30 Uhr, in Bötzingen

So., 20.03.2011, 09:00 Uhr, in Gottenheim

So., 20.03.2011, 10:30 Uhr, in Umkirch

Schülertagesdienst in Eichstetten, Fr., 25.03.2011, 18:30 Uhr

Angebote für Kinder

Kindertagesdienste (Wortgottesdienste für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur 2. Klasse) finden in der Seelsorgeeinheit statt am:

Samstag, 26.03.2011, 18:30 Uhr in Bötzingen – Beginn im Pfarrsaal St. Urban, Hauptstraße 74, zum Segen kommen die Kinder in die Pfarrkirche St. Laurentius.

Sonntag, 20. und 27.03.2011, 10:30 Uhr in Umkirch – Beginn gemeinsam in der Pfarrkirche, die Kinder gehen dann ins Pfarrzentrum und kommen zum Segen wieder in die Kirche zurück.

Die Teilnahme an den Kindertagesdiensten ist mit und ohne Eltern möglich.

Schülertagesdienst in Eichstetten, Freitag, 25.03.2011, 18:30 Uhr.

Fastenimpulse „Go for life!“

Jeden Sonntag neue Impulse unter dem Motto „Ins Leben gehen – über mein Leben nachdenken“ finden Sie auf unserer Homepage www.se-go.de. Nehmen Sie sich Zeit und lassen Sie sich in der Fastenzeit von den Gedanken anstoßen. Es lohnt sich!

Sprechzeiten:**Kath. Pfarrbüro**

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evangelische Kirche

Bergstraße 38

Tel. 07663 1238 – FAX 99728

Internet: www.ekiboetz.de

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Sonntag Reminiszere, 20.03.2011

09:45 Uhr Gottesdienst

09:45 Uhr Kindertagesdienst. Die Kindertagesdienstkinder treffen sich in der Kirche

11:15 Uhr Gottesdienst in ökumenischer Gastfreundschaft im Pflegeheim der Ev. Stadtmision Bötzingen. An diesem Gottesdienst können auch Personen teilnehmen, die nicht im Pflegeheim wohnen.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Römer 5,8

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.

Freitag, 18.03.2011

16:15 Uhr Flötenchor

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Montag, 21.03.2011

20:00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag 22.03.2011

15:30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch 23.03.2011

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

17:00 Uhr Mädchenjungschar

20:00 Uhr Passionsandacht mit dem Evangelischen Bläserkreis

Donnerstag 24.03.2011

17:30 Uhr Bubenjungschar, Bergstr. 38

20:00 Uhr Bibelgesprächskreis

Zum Bibeltext aus 1. Samuel 9 und 15 (in Auszügen)

Wir treffen uns in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation, Hauptstraße 25

Freitag, 25.03.2011

14:15 Uhr Konfirmandenseminar; Abfahrt am Evangelischen Kindergarten

16:15 Uhr Flötenchor

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza fällt aus

**Jugendliche wirkten im Gottesdienst mit**

Am vergangenen Sonntag gestalteten Jugendliche aus der Jugendgruppe Esperanza und Konfirmanden aus der Ev. Kirchengemeinde Bötzingen den Sonntagmorgengottesdienst mit. Extra für diesen Gottesdienst und zwei weitere Auftritte wurde eine Band zusammengestellt, die mit Raphael Sexauer in den Jugendgruppenstunden geprobt hat. Gemeinsam wurden dann mit der Gemeinde zusammen neue Lieder gesungen.



Ein Dekoteam bastelte eifrig an einem riesengroßen Paradiesapfel und einer Schlange. Mit Hasendraht, Holz, Kleister und viel Farbe diente das Kunstwerk im Gottesdienst als Kulisse. (siehe Foto)

Auch die Fürbitten und ein Anspiel zum Thema: „Der Sündenfall – Adam und Eva im Paradies“, wurden von den Jugendlichen selbst geschrieben. Versuchungen, die den Jugendlichen im Alltag begegnen, wurden aufgegriffen und erarbeitet.

Insgesamt war es ein gelungener Gottesdienst, in dem sich die Jugendlichen eingebracht haben und gemeinsam mit der Gemeinde Gottesdienst gefeiert haben.

Die Jugendlichen, Wolfgang Kanzinger und Stefanie Keller kochten danach gemeinsam in der Bergstraße 38 Mittagessen und ließen den Sonntag zusammen ausklingen.

PASSIONSANDACHTEN

Die diesjährigen Passionsandachten finden jeweils mittwochs statt:

Am 23. und 30.03. sowie am 06. und 13.04. um 20.00 Uhr in der in der Evangelischen Kirche.

KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN

Abschlussseminar vom 25. – 27.03.2011 in Neustadt zur Vorbereitung des Gesprächsgottesdienstes.

Freitag, 25.03. um 14.15 Uhr Treffpunkt zur Abfahrt am Evangelischen Kindergarten, Kindergartenstr. 6.

Sonntag, 27.03. um 16.00 Uhr am Bahnhof in Bötzingen.

GOLDENE und DIAMANTENE KONFIRMATION

Am Sonntag Judika, dem 10.04.2011, feiern wir das Fest der Goldenen und Diamantenen Konfirmation im Rahmen des Abendmahls-gottesdienstes um 9.45 Uhr in der Evangelischen Kirche unter Mitwirkung des Musikvereins Bötzingen. Dazu laden wir alle Jubilarinnen und Jubilare, die im Jahr 1961 und 1951 konfirmiert worden sind, sehr herzlich ein.

Wenn neu zugezogene Gemeindeglieder hier ihre goldene oder diamantene Konfirmation mitfeiern möchten, sind auch Sie herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich in diesem Fall im Pfarramt oder bei Pfarrer Schulze. Eine gesonderte Einladung wird nicht verschickt.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(in der Bergstraße 38, 1. OG):
Tel. 07663 1238

Dienstag: **durchgehend von 09.00 – 15.00 Uhr**

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen
Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabreitet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Anmeldetermine für die Werkrealschule March

Die Anmeldetermine für die 5. und 10. Klasse der Werkrealschule March finden statt am:

**Montag, den 21.03.2011
von 18.30-21.00 Uhr und am
Dienstag, den 22.03.2011
von 08.00-12.00 Uhr.**

Bitte bringen Sie für die Anmeldung in Klasse 5 die „Grundschulempfehlung“ und für die Anmeldung in Klasse 10 die „Bildungsempfehlung zum Besuch der 10. Klasse“ mit.

Um das Anmeldeverfahren zu vereinfachen, können Sie gerne auf unserer Homepage www.march.fr.bw.schule.de unter Formulare den Schüleraufnahmebogen ausfüllen und mitbringen.

Von Nixen, Feen, Räubern und Gespenstern – spannende Geschichten bei der Lesenacht

Der Förderverein der Schule Gottenheim lädt am heutigen Freitag, 18. März, wieder zu einer spannenden Lesenacht im Foyer der Grundschule ein. Viele Kinder haben sich wieder zum Lesen angemeldet und die Vorleser bringen ihre spannendsten Bücher und Geschichten mit. Alle Jungen und Mädchen aus Gottenheim sind herzlich zum Zuhören eingeladen.

Aufgrund der vielen Vorleserinnen und Vorleser bei den letzten Lesenächten, wird der Abend heute erstmals zweigeteilt. Die Kinder der 1. und 2. Klasse sind ab 18.30 Uhr willkommen. Die größeren Kinder lesen dann nach einer Pause ab circa 19.45 Uhr. Ende der Lesenacht ist gegen 21 Uhr geplant.

Selbstverständlich können Kinder – je nach Kondition – über den gesamten Zeitraum bleiben und auch gerne in Begleitung der Eltern kommen. Bitte wieder Decken und Kissen mitbringen, damit es richtig gemütlich wird im Schulfoyer. In der Pause gibt es für alle Leser und Zuhörer etwas zu Trinken und Knabbereien. Für alle Vorleser gibt es traditionell auch wieder eine kleine Überraschung.

Der Förderverein der Schule Gottenheim freut sich auf viele Leser und eine spannende Lesenacht.

Kleinkindbetreuung „Schatzinsel“

Tanja Herrmann von der Kleinkindbetreuung „Schatzinsel“ hat sich weitergebildet

Mit Elan und Begeisterung machten sich die Erzieherinnen Tanja Herrmann und Birgit Wenz vor zweieinhalb Jahre daran, ein Konzept für die neu gegründete Kleinkindbetreuung in Gottenheim zu erarbeiten. Im November 2009 konnte die „Schatzinsel“ bei einem

Tag der offenen Tür der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Seither konnten schon viele Kleinkinder und ihre Eltern von den liebevoll gestalteten Räumen und der Fachkompetenz der Mitarbeiterinnen profitieren. Doch Tanja Herrmann wollte mehr: „Ich wollte meine Kompetenzen auf den neusten Stand bringen und für die Kleinstkindbetreuung neue Impulse bekommen.“ So trat die ausgebildete Erzieherin vor circa einem Jahr an Bürgermeister Volker Kieber heran mit dem Wunsch, eine Weiterbildung in Angriff zu nehmen. Der Bürgermeister fand die Idee gut und stellte eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde in Aussicht, der Gemeinderat stimmte zu, und so konnte sich Tanja Herrmann im März 2010 beim Verein „Pädagogische Ideenwerkstatt Bagage“ in Freiburg für eine Weiterbildung zur „Facherzieherin für Krippen- und Kleinstkindpädagogik“ anmelden. Nach sechs Ausbildungsblöcken mit insgesamt 16 Seminartagen wurde nun Anfang Februar das Zertifikat ausgehändigt. Bürgermeister Kieber freut sich: „Die Weiterbildung von Tanja Herrmann trägt zum hohen Qualitätsstandard unserer Kleinkindbetreuung Schatzinsel weiter bei. Es ist erstaunlich, mit wie viel Kompetenz und Engagement unsere Fachkräfte hier arbeiten.“ Denn ohne Ausdauer und große Einsatzbereitschaft wäre die Weiterbildung nebenher nicht möglich gewesen. Unterstützung fand Tanja Herrmann dabei auch bei ihrer Kollegin Birgit



Wenz, die im vergangenen Jahr in der Schatzinsel oft doppelt belastet wurde.

„Nach meiner Erzieherinnenausbildung und neun Jahren Tätigkeit in der Kernzeitenbetreuung der Grundschule kann ich bei meiner jetzigen Tätigkeit die Kleinkindpädagogik kennenlernen. Es war mir aber wichtig, in diesem Bereich auf dem neuesten Stand zu sein“, erklärt Tanja Herrmann ihre Beweggründe. Die Weiterbildung bei Bagage hat sie gemeinsam mit 20 Fach-Frauen absolviert. „Wir haben uns super verstanden und über alle Themen intensiv ausgetauscht“, so die Erzieherin. Neben dem fachlichen Wissenszuwachs sei vor allem dieser Austausch befruchtend gewesen. „In vielen Bereichen hat uns die Weiterbildung bestärkt und gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“ Das erworbene Wissen wurde von Tanja Herrmann umgehend an die Kollegin in der Schatzinsel weitergegeben. „So haben wir alle, auch die Kinder, unmittelbar von der Weiterbildung profitiert.“

Die Weiterbildung bei Bagage zielt darauf, einen fundierten und praxisnahen Einblick in den aktuellen Stand der Forschung und Methodenpraxis für die pädagogische Arbeit mit Kindern in den ersten drei Lebensjahren zu vermitteln. So sollen die vorhandenen Kompetenzen und Ressourcen der Mitarbeiterinnen in Krippen und Kindergärten angeregt und gestärkt werden. „Dieses Ziel wurde voll erreicht“, freut sich Tanja Herrmann über die erfolgreiche Weiterbildung. Aufgebaut war die Qualifizierung in die Module „Phänomen Entwicklung“, „Beobachten und Verstehen“, „Gesundheit und Wohlbefinden – Gestaltung einer anregenden Umgebung“, „Pädagogisches Handeln und institutionelle Rahmenbedingungen“, „Sprache und Ausdruck“ sowie „Erziehungspartnerschaft, Übergänge gestalten“.

Geleitet wurden die Seminartage von Sozialpädagogen, Heilpädagogen, Logopäden und Erziehern.

„Bestätigung für den eigenen Ansatz aber auch neue Impulse konnte ich besonders im Bereich Beobachten aber auch bei der Elternarbeit bekommen“, erinnert sich Tanja Herrmann. Auch das Modul „Sprache und Ausdruck“ war spannend und vermittelte neue Erkenntnisse. „Qualitätsstandards sind bei der Kleinkindbetreuung, so meine Überzeugung, besonders wichtig. Kinder ab einem Jahr in ihrem Wesen zu verstehen, ist die wichtigste Voraussetzung für eine angemessene Betreuung der Jungen und Mädchen“, betont Tanja Herrmann. In die „Schatzinsel“ hätten Birgit Wenz und sie selbst viel Herzblut eingebracht – die Weiterqualifizierung sei deshalb ein wichtiger Baustein für die weitere Zufriedenheit der Kinder, der Eltern und auch der Fachkräfte in der Einrichtung. „Unsere Kinder sollen die besten Rahmenbedingungen bekommen. Im Zentrum steht dabei vor allem die Wertschätzung jedes einzelnen Kindes.“

Derzeit werden 10 Kinder zwischen einem und drei Jahren in der Schatzinsel von Tanja

Herrmann und Birgit Wenz betreut. Die Betreuungszeit beinhaltet ein warmes Mittagessen und dauert von 8 bis 14 Uhr. Es besteht eine lange Warteliste. Die Gemeinde Gottenheim denkt über eine Ausweitung der Kleinkindbetreuung nach.



Tanja Herrmann von der Kleinkindbetreuung in Gottenheim kann sich nach einer einjährigen berufsbegleitenden Weiterbildung jetzt „Facherzieherin für Krippen- und Kleinkindpädagogik“ nennen.

Musikschule im Breisgau

Einladung zur ordentlichen **Mitgliederversammlung 2011** der **Musikschule im Breisgau e.V.** am **Mittwoch 30. März 2011, 18.00 Uhr**, in die **Aula der Grundschule in Gundelfingen**.

Für diese Mitgliederversammlung ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden und des Schulleiters
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2010
6. Entlastung des Vorstandes und des Schulleiters
7. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2011
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Erhöhung der Unterrichtsgebühren (ab Okt. 2011)
10. Ehrungen
11. Sonstiges

Musikschule im Breisgau e.V.
Dieter Schneckenburger,
1. Vorsitzender

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger
Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663 931020
Fax: 07663 93107720
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Bötzingen:

501.040 Excel für Neueinsteiger

Donnerstag, 24.02.2011, 18.30 – 21.30 Uhr,
4 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG

Eichstetten:

300.440 Frühlingserwachen mit Wildkräutern

Entdecken – Sammeln – Schmecken
Mittwoch, 23.03.2011, 18.00 – 22.30 Uhr, 3
x, Treff: Schule, beim Brunnen vor dem Eingang

Vorankündigung:



Boulevardtheater "Zungenschlag" spielt

Diebe, Damen, Marionetten Zwei Einakter von Dario Fo

Zwei Anstreicher sollen eigentlich nur die Vorhänge wechseln und ein Dieb will eigentlich nur in Ruhe seiner Arbeit nachgehen. So scheinbar harmlos beginnen die beiden Einakter des italienischen Autors Dario Fo, die das Boulevardtheater "Zungenschlag" in diesem Jahr präsentiert.

Es spielen:

Birgit Lay, Daniela Kienzler, Hedwick Hertweck, Vera Förschner, Lorenz Wehrle, Marco Baumelt, Peter Waßer, Roland Kunert, Stefan Brandhorst

Regieassistentz: Hilde Asprien

Regie: Holger Geppert

Aufführungstermine und Vorverkauf:

Samstag, 16.04.2011 um 20:00 Uhr in der Festhalle Bötzingen

Sonntag, 17.04.2011 um 19:00 Uhr in der Festhalle Bötzingen

Vorverkauf ab 04.04.2011 bei Fa. Sexauer, Hauptstraße 6, Bötzingen

Weitere Infos unter:

www.zungenschlag-boetzingen.wg.am



DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

◆ Fußball

Ergebnisdienst:

SVG I – TuS Obermünstertal	3:3
SVG Frauen I – FC Grüningen Frauen	4:2
SVG Frauen II – Spvgg. Lahr Frauen	4:1

Die nächsten Spiele im Überblick:

Freitag, 18.03.2011

19.00 Uhr SG Achkarren B – SVG B

Samstag, 19.03.2011

11.00 Uhr SVG C – FC Heitersheim C

15.00 Uhr SG Obermünstertal A – SVG A

Sonntag, 20.03.2011

12.45 Uhr SVG Frauen I – Zeller FV Frauen I

13.00 Uhr SC Holzhausen II – SVG II

15.00 Uhr SC Holzhausen I – SVG I

15.15 Uhr SVG Frauen II – SG Steinenstadt Frauen

Dienstag, 22.03.2011

19.00 Uhr SVG A – SG Buggingen A (in Bötzingen)



**Förderverein
SV Gottenheim e. V.**

Voranzeige:

Am **Freitag, den 01. April 2011** findet um **20.00 Uhr** im **Clubheim des SV Gottenheim** die ordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins SV Gottenheim e.V. statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Fördervereins recht herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird im Gemeindeblatt eine Woche zuvor bekanntgegeben. Wünsche und Anträge können beim 1. Vorsitzenden Thomas Zimmermann, In den Mühlmatten 10, 79288 Gottenheim, bis zum 25.03.2011 schriftlich eingereicht werden.

gez. *Vorstandschaft*

Förderverein SV Gottenheim e.V.

◆ Kinderturnen

Ein närrisches Treiben herrschte am Mittwoch, den 2. März 2011 bei den Mittwochsturnkindern des SV Gottenheim in der Sporthalle. Prinzessinnen, Piraten, Ritter, Indianer, Bienchen, sogar ein Esel und vieles mehr probierten sich an der aufgebauten Gerätelandschaft. Schnell haben sie gemerkt, dass es schwierig ist in Kostümen zu turnen und dass ihre Sportkleidung einen Sinn macht. Spaß hat es aber allen gemacht und zum Schluss gab es auch für jedes Kind eine kleine Leckerei.

Nathalie Blüm, Übungsleiterin



Mittwochsturnkinder 4 ½ Jahre – 6 Jahre



Mittwochsturnkinder 3 bis ca. 4 ½ Jahre



**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Gottenheim**

Einladung

Am Montag, 21. März 2011, hält der DRK-Ortsverein Gottenheim die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2010 ab. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich eingeladen.

Die Jahreshauptversammlung beginnt um 20:00 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Offenlegung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2010
4. Tätigkeitsbericht 2010 der Bereitschaft
5. Ehrungen
6. Kassenbericht 2010
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Lothar Zängerle, 1. Vorsitzender



**Zelt-Club
Gottenheim**

Die Generalversammlung des Zeltclubs wird verlegt auf 08.04.2011.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:
Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227,
78328 Stockach-Hindelswangen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de

BÜRGERPROJEKTE



Nächster Café-Treff in der Bürgerscheune am 3. April

Erste Klasse der Grundschule bewirbt in der Bürgerscheune

Am Sonntag, 3. April, findet nach einer Pause im März wegen Fasnet wieder ein Café-Treff in der Bürgerscheune im Rathaus Hof statt. Es bewirbt an diesem Sonntag die erste Klasse der Grundschule Gottenheim.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zum Café-Treff von 15 bis 17 Uhr herzlich eingeladen. Die Café-Treffs in der Bürgerscheune finden in der Regel immer am ersten Sonntag eines Monats statt und sie sind als unkomplizierte Treffpunkte für Menschen jeden Alters bei Kaffee und Kuchen gedacht.

Jederzeit sind übrigens, in Absprache mit der Bürgergruppe, Beiträge zur Unterhaltung willkommen – von Musik, über Lesungen bis zu Aktionen jeder Art. Auch die Bewirtung an den Café-Treffs kann nach Absprache gerne von anderen Gruppen oder Vereinen übernommen werden, einige Termine sind in

2011 noch frei. Anfragen wegen der Bewirtung oder Programmgestaltung sind an die Mitglieder der Bürgergruppe BürgerScheune zu richten.

Änderungen im Jahresprogramm der Bürgerscheune

Lesung mit Musik am 27. April

Aufgrund von Terminüberschneidungen mussten zwei Veranstaltungen dieses Jahres in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaus Hof verlegt werden. So findet nach dem Theater R.A.B. und dem Gitarrentrio Cuadro Sur am vergangenen Mittwoch die Kulturveranstaltung im April nun am Mittwoch, 27. April, statt.

An diesem Abend wird ab 20 Uhr Eduard Liebermann klassische Texte lesen, umrahmt wird die Lesung vom Ensemble des Musikvereins Gottenheim. An diesem Abend ist der Eintritt reduziert.

Auch ein Café-Treff-Termin musste verlegt werden. Nach dem Café-Treff am 3. April, bei dem die Erste Klasse der Grundschule bewirbt, ist der nächste Café-Treff am Sonntag, 22. Mai, geplant. Im Juni findet kein Café-Treff statt, der nächste Café-Treff mit Kräuterwanderung ist dann am 3. Juli.

Weitere aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen der Bürgergruppe Bürgerscheune finden Interessierte jederzeit im Internet unter www.gottenheim.de oder auf den Flyern, die im Rathaus ausliegen.

Die Bürgerscheune befindet sich im Gottenheimer Rathaus Hof, Hauptstraße 25. Karten im Vorverkauf gibt es für die Kulturveranstaltungen in der Bürgerscheune im S'Lädele, Hauptstraße 16, Telefon 07665 8662, E-Mail: elektro-hagios-gottenheim@t-online.de, oder im Bürgerbüro des Rathauses, Hauptstraße 25, Telefon 07665 9811-13. Restkarten sind an der Abendkasse zu haben.

DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN



*Endspurt in der Traubenkellerstraße
Wir haben noch bis am 20. März immer ab 16 Uhr geöffnet.*

Girls' Day
Mädchen-Zukunftstag

Wir sind dabei!

SensoPart lädt auch in diesem Jahr wieder zum Girls' Day ein

Der Girls' Day ist ein einmal im Jahr stattfindender Aktionstag, der speziell Mädchen motivieren soll, technische und naturwissen-

schaftliche Berufe zu ergreifen. SensoPart beteiligt sich bereits seit einigen Jahren an der Aktion und lädt regelmäßig interessierte Schülerinnen ein.

Am 14. April 2011 haben Mädchen ab der 5. Klasse die Gelegenheit, sich an den beiden SensoPart-Standorten Wieden und Gottenheim über die Arbeit in einem technischen Unternehmen und die Ausbildung zur Elektronikerin für Geräte und Systeme zu informieren.

Es erwartet die Mädchen ein informativer und spannender Tag mit einem Rundgang durch den Betrieb, bei dem die Teilnehmerinnen auch Fragen stellen können, um sich so ein genaueres Bild von den verschiede-

nen Arbeitsfeldern und der Ausbildung zu machen.

In einem Lötkurs und beim Bau eines elektronischen Würfels haben sie zudem die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden und technische Aufgabenstellungen in der Praxis kennen zu lernen.

Interessierte Schülerinnen können sich direkt per E-Mail (jobs@sensopart.de) oder Telefon (07673 821-0) bei uns informieren und anmelden. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

SensoPart
Industriesensorik GmbH
Nägelseestr. 16, 79288 Gottenheim
www.sensopart.de

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Sozialverband VdK Ortsverband Gottenheim

Sehr geehrte Mitglieder, geehrte Ratsuchende, wie allgemein bekannt, werden für die Mitglieder und andere Ratsuchende regelmäßige

ge VdK-Sprechstunden angeboten.

Außer den üblichen Sprechstunden bei unseren Referenten wurden auch sogenannte Außensprechstage in Breisach, Müllheim und Neustadt als sog. offene Sprechstage durchgeführt, d.h. ohne vorherige Terminabsprachen.

Diese sogenannten Außensprechstage haben sich inzwischen so gut etabliert und werden von den Ratsuchenden immer mehr in Anspruch genommen.

Das zeitgleiche erhöhte Besucheraufkommen in den Rathäusern führte nicht selten zu einer gewissen Unruhe.



Die bisherige Sprechtagpraxis wurde daher überprüft und entschieden, auch die Außensprechtag/-stunden auf sog. Terminsprechtag umzustellen.

Man ist zu der Auffassung gekommen, dass dies sowohl im Sinne aller Ratsuchenden auch der gastgebenden Rathausverwaltungen ist.

Die Termine werden ausschließlich über das Sekretariat des VdK Sozialverbandes Freiburg, Bertoldstr.44, Tel. 0761 504 49-0, vergeben.

i. A. Anton Sennrich

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Gottenheim, informiert:

Kasse muss Implantatreinigung zahlen

Gesetzliche Krankenversicherungen müssen die professionelle Reinigung von Zahnimplantaten zahlen. Dies ist der Tenor einer Entscheidung des Landessozialgerichts (LSG) Rheinland-Pfalz vom 27. Mai 2010. In ihrem Urteil (Az.: L 5 KR 39/09) wiesen die LSG-Richter darauf hin, dass die Kostenübernahme jedenfalls dann gelte, wenn das Implantat mit "bloßem Zähneputzen" nicht gereinigt werden könne, sondern wenn des-

sen Entfernung notwendig werde, um überhaupt eine ordnungsgemäße Reinigung zu erzielen. Im zugrunde liegenden Fall war durch Gutachten festgestellt worden, dass nur durch das Entfernen der vier Zahnimplantate der Klägerin eine Reinigung möglich sei. Deshalb hatten die Sozialrichter der Kassenargumentation, Zahnreinigung gehöre nicht zu den Leistungspflichten der gesetzlichen Krankenkassen, hier nicht entsprochen.

Bei Streitfällen mit gesetzlichen Krankenkassen kann der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz gewähren. Unter www.vdk-bawue.de gibt es Geschäftsstellenadressen.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

DRK ruft zur Blutspende auf

Jeder Mehrfachspender, der einen neuen Blutspender mitbringt, erhält ein besonderes Dankeschön

Der Frühling ist da und die ersten Sonnenstrahlen locken Viele ins Freie. Die lebenswichtige Blutversorgung der Verletzten und Kranken in den Krankenhäusern ist allerdings wetterunabhängig. 15.000 Blutspenden täglich werden in Deutschland benötigt. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende

**am Donnerstag, 24. März 2011,
15:30 bis 19:30 Uhr
in FREIBURG/WALTERSHOFEN
in der Steinriedhalle, Breikeweg 5**

Es erwartet Sie wieder ein reichhaltiger Imbiss mit Salaten von den Landfrauen! Für Ihre Kinder ist eine Spielecke eingerichtet!

Zudem passieren im Frühling viele Unfälle, zum Beispiel mit dem Motorrad, sodass eine ausreichende Reserve von Blutkonserven vorgehalten werden muss.

Und da die erste Blutspende in vertrauter Begleitung viel leichter fällt, erhält jeder Blutspender, der einen neuen Blutspender mit-

bringt als besonderes Dankeschön einen exklusiven Rucksack. „Begeistern Sie andere für das Blutspenden und helfen Sie mit, Engpässe in der Versorgung zu vermeiden. Bitte spenden Sie Blut“, appelliert Stefanie Fritzsche vom DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

Großer Kindersachenmarkt und Kinderflohmart in Waltershofen

Am Samstag, den 26.3. 2011 findet der bei Groß und Klein beliebte Waltershofer Kindersachenmarkt statt. Von 14.00 bis 16.00

Uhr können in der Steinriedhalle bei Kaffee und Kuchen gut erhaltene Kinderkleider, Spielsachen und viele andere Dinge für Kinder in reicher Auswahl günstig erworben werden. Vor der Halle werden Kinder ihre Spielsachen anpreisen.

Der Erlös wird – wie seit Jahren – wieder in ein bürgerschaftliches Projekt in Waltershofen fließen.

Turn- und Sportvereinigung Waltershofen

★ Abt. Basketball

Um unsere Jugendarbeit in unserer Basketballgruppe weiterführen zu können, suchen wir zur Verstärkung Kinder und Jugendliche, Mädchen und Jungen, im Alter von 9 – 14 Jahren, die Spaß am Basketballspiel haben, oder es erlernen wollen.

Training ist jeden Freitag von 16 – 17 Uhr in der Steinriedhalle Waltershofen.

Weitere Informationen: Tel. 07665 51675



ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS